

Medienmitteilung

29. Oktober 2024

Ergebnisse drittes Quartal und neun Monate 2024

Anhaltende Stärke bei Kartonpackungen, Ergebnisse im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft verbessert

- Umsatzwachstum im dritten Quartal währungsbereinigt +5,1% (währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen^{1,2} + 4,6%)
- Umsatzwachstum für neun Monate währungsbereinigt +3,7% (währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen^{1,3} + 3,5%)
- Bereinigte EBITDA-Marge im dritten Quartal 25,0% (Q3 2023: 24,8%)
- Bereinigte EBITDA-Marge für neun Monate 24,0%; (9M 2023: 24,9%)
- Prognose für 2024 und mittelfristige Ziele bestätigt

Samuel Sigrist, CEO, sagte: "Es freut uns, dass wir im dritten Quartal ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von 5,1% bzw. von 4,6% währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen erzielen konnten. Dies zeigt die Widerstandskraft unseres Geschäfts durch unsere globale Präsenz in wachstumsstarken Schwellenländern, die Stärke unserer Produktkategorien und unsere Fähigkeit, das Wachstum dank unserer differenzierten Technologie voranzutreiben. SIG ist weiterhin gut positioniert, um das Marktwachstum zu übertreffen."

Das Bag-in-Box-Geschäft verbesserte sich im dritten Quartal merklich, und wir rechnen mit weiteren Fortschritten im letzten Quartal des Jahres. Die Kapazitätsengpässe in den USA entspannen sich, während wir weiterhin daran arbeiten, die Herausforderungen in der Produktion zu bewältigen."

¹ Das Wachstum bei konstanten Kunststoffpreisen schliesst die Auswirkungen der Preisentwicklung bei Kunststoff im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft aus. Die Preisveränderungen bei Kunststoff werden direkt an die Kunden weitergegeben.

² Im dritten Quartal 2024 trug die Preisentwicklung bei Kunststoff etwa 50 Basispunkte zum Umsatzwachstum bei.

³ In den ersten neun Monaten 2024 trug die Preisentwicklung bei Kunststoff etwa 20 Basispunkte zum Umsatzwachstum bei.

Kennzahlen

(in Mio. EUR oder %)	Neun Monate bis	Neun Monate bis	Drei Monate bis	Drei Monate bis
	30. Sept. 2024	30. Sept. 2023	30. Sept. 2024	30. Sept. 2023
Gesamtumsatz	2,397.8	2,339.3	824.6	799.3
Bereinigtes EBITDA	575.4	581.7	205.9	198.0
Bereinigte EBITDA-Marge	24.0%	24.9%	25.0%	24.8%
EBITDA	599.3	586.6	205.7	236.5
Bereinigtes EBIT	374.7	390.2	138.6	134.0
EBIT	286.0	282.2	101.0	134.8
Bereinigter Nettogewinn	197.7	223.4	77.5	79.0
Nettogewinn	130.1	136.9	45.2	84.3
Freier Cashflow	1.0	(80.2)	77.6	133.0

Umsatz nach Regionen: Neun Monate

(in Mio. EUR oder %)	Neun Monate bis 30. Sept. 2024	Neun Monate bis 30. Sept. 2023	Änderung	
			Aus- gewiesen	Währungs- bereinigt
Europa	776.7	730.9	6.3%	6.4%
Indien, Naher Osten, Afrika (IMEA)	330.8	292.2 ⁴	13.2%	13.9%
Asien-Pazifik (APAC)	639.9	646.7 ⁴	(1.0%)	1.2%
Nord- und Südamerika	650.0	668.8	(2.8%)	(1.2%)
Konzernfunktionen	0.4	0.7		
Gesamtumsatz	2,397.8	2,339.3	2.5%	3.7%

Der ausgewiesene Gesamtumsatz wurde durch die Abwertung des brasilianischen Real, des thailändischen Baht und des chinesischen Renminbi negativ beeinflusst.

Umsatz nach Regionen: Drittes Quartal

(in Mio. EUR oder %)	Drei Monate bis 30. Sept. 2024	Drei Monate bis 30. Sept. 2023	Änderung	
			Aus- gewiesen	Währungs- bereinigt
Europa	260.1	244.4	6.4%	6.3%
IMEA	110.1	92.4 ⁴	19.2%	20.0%
APAC	223.5	228.6 ⁴	(2.2%)	(1.3%)
Nord- und Südamerika	230.6	233.5	(1.2%)	4.3%
Konzernfunktionen	0.3	0.4		
Gesamtumsatz	824.6	799.3	3.1%	5.1%

⁴ Zahlen gemäss neuer und im Jahresbericht 2023 präsentierter Segmentstruktur angepasst.

Europa

In Europa betrug das Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 währungsbereinigt 6,4% bzw. 6,6% währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen.

Die starke Leistung im Bereich Kartonpackungen wurde durch die Inbetriebnahme von neu platzierten Abfüllanlagen, die die Marktanteilsgewinne in der Region unterstützen, sowie durch eine Zunahme des Milchangebots für die aseptische Verarbeitung angetrieben. Es wird erwartet, dass sich das Wachstum ab dem vierten Quartal normalisieren wird.

Das Umsatzwachstum im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft im dritten Quartal war auf ein schwaches Vorjahresquartal und den Beitrag von Neugeschäft im Berichtszeitraum zurückzuführen.

Indien, Naher Osten und Afrika

In der Region Indien, Naher Osten und Afrika (IMEA) betrug das Umsatzwachstum In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 währungsbereinigt 13,9% bzw. 14,0% währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen.

Die starke Nachfrage nach Kartonpackungen in Ägypten und in Saudi-Arabien hielt auch im dritten Quartal an.

In Indien erhöhte SIG den Marktanteil bei aseptischen Kartonpackungen dank der Inbetriebnahme neu installierter Abfüllanlagen. Der Produktionsanlauf der ersten Fabrik für aseptische Kartonmäntel von SIG in Indien, am Standort Ahmedabad im indischen Bundesstaat Gujarat, wird zum Jahresende 2024 erwartet.

Asien-Pazifik

In der Region Asien-Pazifik betrug das Umsatzwachstum in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 währungsbereinigt 1,2% bzw. 1,3% währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen.

Im dritten Quartal sank der Umsatz um 1,3%. Dabei ist zu berücksichtigen, dass das Wachstum im Vorjahresquartal im zweistelligen Bereich lag und im Berichtszeitraum in China ein nach wie vor gedämpftes wirtschaftliches Umfeld herrschte, das die Nachfrage nach Kartonpackungen beeinträchtigte. In Indonesien und Vietnam profitierte SIG von der Inbetriebnahme neuer Abfüllanlagen für Kartonpackungen.

Insgesamt gewinnt SIG in der Region bei Kartonpackungen weiter Marktanteile hinzu, da die Fähigkeit zur flexiblen Anpassung von Verpackungsgrößen hilft, bei der aktuell schwächeren Nachfrage erschwingliche Preise für die Endkunden zu ermöglichen.

Nord- und Südamerika

In Nord- und Südamerika sank der Umsatz in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 währungsbereinigt um 1,2% bzw. um 2,5% währungsbereinigt und zu konstanten Kunststoffpreisen.

Nach der Rückkehr zu Wachstum im zweiten Quartal wurde im dritten Quartal eine weitere Verbesserung mit einem Wachstum von 4,3% erzielt. Dazu gehörte eine deutliche Verbesserung im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft.

Die Nachfrage im Bereich Foodservice in Nordamerika erholte sich noch nicht. Jedoch verzeichnete SIG eine starke Nachfrage nach Kartonpackungen für Milchprodukte in Mexiko und für Lebensmittel für den Verzehr zuhause in den USA. SIG gelang es zudem, den ersten Kunden für Kartonpackungen in Kolumbien zu gewinnen, und baute den Kundenstamm in Chile weiter aus.

Die Beseitigung von Produktionsengpässen im nordamerikanischen Betrieb für Bag-in-Box-Lösungen trug dazu bei, die Kapazitätsengpässe im Laufe des Quartals zu verringern und die betriebliche Effizienz zu verbessern.

Bereinigtes EBITDA

Das bereinigte EBITDA für die ersten neun Monate 2024 belief sich auf EUR 575,4 Millionen (9M 2023: EUR 581,7 Millionen). Die bereinigte EBITDA-Marge von 24,0% für neun Monate (9M 2023: 24,9 %) wurde durch ungünstige Währungseffekte beeinträchtigt, die die Marge um 50 Basispunkte reduzierten.

Der Umsatzbeitrag zum EBITDA nahm weiter zu, und die Rohmaterialkosten profitierten weiterhin von den niedrigeren abgesicherten Preisen für Polymere und Aluminium.

Die Produktionskosten in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 spiegeln insbesondere die betrieblichen Herausforderungen im Bag-in-Box-Geschäft in Nordamerika wider, während die höheren Vertriebs- und Verwaltungsgemeinkosten auf Wachstumsinvestitionen, Lohnanpassungen aufgrund von Inflation und die zeitliche Staffelung von projektbezogenen Kosten zurückzuführen sind.

Die folgende Tabelle zeigt die Überleitung des Nettogewinns der Periode zum EBITDA und zum bereinigten EBITDA:

(in Mio. EUR)	Neun Monate bis 30. Sept. 2024	Neun Monate bis 30. Sept. 2023
Nettogewinn	130.1	136.9
Nettofinanzaufwand	107.9	86.3
Steueraufwand	48.0	59.0
Abschreibungen und Amortisationen	313.3	304.4
EBITDA	599.3	586.6
Nicht realisierter Gewinn aus operativen Derivaten	(13.2)	(3.6)
Restrukturierungskosten, netto	7.2	3.1
Transaktions- und akquisitionsbedingte Kosten	2.8	0.7
Integrationskosten	0.9	9.4
Wertveränderung einer bedingten Gegenleistung	(38.2)	(5.6)
Wertminderungsverluste	15.9	4.5
Andere	0.7	(13.4)
Bereinigtes EBITDA	575.4	581.7

Das ausgewiesene EBITDA beinhaltet insbesondere die folgenden Positionen:

Einen unrealisierten Gewinn in Höhe von EUR 13,2 Millionen aus operativen Derivaten aufgrund von günstigen Absicherungspreisen für Polymere im Vergleich zu den Entwicklungen am Spotmarkt.

Den Rückgang des beizulegenden Zeitwerts einer bedingten Gegenleistung in Höhe von EUR 38,2 Millionen, was die geringeren Wachstumserwartungen für die Geschäftsbereiche Bag-in-Box und Standbeutel für 2024 widerspiegelt.

Im ersten Quartal verbuchte Wertminderungsverluste und Restrukturierungsaufwand in Höhe von EUR 19 Millionen vor Steuern, die im Zusammenhang standen mit der Verlagerung der Produktionsstätte für gekühlte Kartonpackungen in Schanghai zu den Anlagen für aseptische Kartonpackungen in Suzhou. SIG plant, das Werk in Shanghai zu verkaufen, und die Wertminderung ist eine Folge des Rückgangs der Immobilienpreise in China.

Nettogewinn und bereinigter Nettogewinn

Der bereinigte Nettogewinn für die ersten neun Monate 2024 belief sich auf EUR 197,7 Millionen (9M 2023: EUR 223,4 Millionen). Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf höhere Finanzaufwendungen und Abschreibungen zurückzuführen.

Einzelheiten zur Überleitung des Nettogewinns der Periode auf den bereinigten Nettogewinn können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

(in Mio. EUR)	Neun Monate bis 30. Sept. 2024	Neun Monate bis 30. Sept. 2023
Nettogewinn	130.1	136.9
Nicht liquiditätswirksame Wechselkurseffekt von Darlehen in nicht-funktionaler Währung und realisierte Währungseffekte aus Refinanzierung	0.9	(1.3)
Amortisation von Transaktionskosten	2.1	3.5
Wertveränderung bei finanzierungsbezogenen Derivaten	3.3	(1.7)
Abschreibung und Amortisation Kaufpreisallokation - Onex-Übernahme	77.3	77.4
Amortisation Kaufpreisallokation - Sonstige Akquisitionen	35.3	35.5
Nettoeffekt der vorzeitigen Rückzahlung des Darlehens	1.6	-
Andere	0.6	-
Bereinigungen EBITDA ⁵	(23.9)	(4.9)
Steuereffekte auf oben genannten Positionen	(29.6)	(22.0)
Bereinigter Nettogewinn	197.7	223.4

Der Nettogewinn für den Berichtszeitraum wurde durch Gewinne bei nicht realisierten operativen Derivaten und Änderungen bei der Bewertung der bedingten Gegenleistung positiv beeinflusst. Dieser Effekt wurde ausgeglichen durch Wertminderungen im Zusammenhang mit der angekündigten Schliessung des Werks für gekühlte Kartonpackungen in Shanghai.

Nettoinvestitionen

(in Mio. EUR)	Neun Monate bis 30. Sept. 2024	Neun Monate bis 30. Sept. 2023
Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (netto)	90.4	129.9
Abfüllanlagen und damit verbundene Ausrüstung	136.8	178.3
Investitionen	227.2	308.2
Vorauszahlungen	(97.7)	(77.8)
Nettoinvestitionen	129.5	230.4

Die Nettoinvestitionen gingen in den ersten neun Monaten 2024 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um EUR 100,9 Millionen auf EUR 129,5 Millionen zurück. Der Rückgang der Investitionsausgaben reflektiert zum Teil den nahenden Abschluss einer Periode von bedeutenden Investitionen, die den Bau neuer Anlagen für die Produktion von aseptischen Kartonpackungen in Indien und Mexiko, eine Produktionsanlage für gekühlte Kartonpackungen in China und die Erweiterung der Bag-in-Box-Kapazität in den USA umfassen. Der andere Teil des Rückgangs ist auf niedrigere Investitionen in Anfüllanlagen und höhere Vorauszahlungen von Kunden zurückzuführen.

⁵ Die Bereinigungen des EBITDA sind der obigen Tabelle zu entnehmen.

Freier Cashflow

(in Mio. EUR)	Neun Monate bis 30. Sept. 2024	Neun Monate bis 30. Sept. 2023
Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit	269.3	263.9
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (netto)	(227.2)	(308.2)
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	(41.1)	(35.9)
Freier Cashflow	1.0	(80.2)

Der freie Cashflow lag in den neun Monaten bis zum 30. September 2024 deutlich höher als in der Vorjahresperiode. Dies ist auf den höheren operativen Cashflow und die niedrigeren Investitionsausgaben zurückzuführen.

Verschuldung

(in Mio. EUR)	Per 30. Sept. 2024	Per 31. Dez. 2023	Per 30. Sept. 2023
Bruttoschulden	2,675.9	2,457.5	2,817.0
Flüssige Mittel	273.6	280.9	345.7
Nettoschulden	2,402.3	2,176.6	2,471.3
Nettoverschuldungsgrad (letzte zwölf Monate)	3.0	2.7	3.2

Der Nettoverschuldungsgrad zum 30. September 2024 betrug 3,0x (30. September 2023: 3,2x). Der Anstieg im Vergleich zum 31. Dezember 2023 reflektiert die übliche Saisonalität des Geschäfts. Die Bruttoschulden zum 30. September 2024 beinhalteten auch Leasingverbindlichkeiten in Höhe von EUR 39 Millionen für die neue Produktionsanlage für gekühlte Kartonpackungen in China.

Ausblick

Das Unternehmen erwartet ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von rund 4%, plus/minus 50 Basispunkte. Die Preisentwicklung für Kunststoff, die im Bag-in-Box- und Standbeutel-Geschäft direkt an die Kunden weitergegeben wird, ist in dieser Prognose nicht enthalten.

Die bereinigte EBITDA-Marge wird voraussichtlich am unteren Ende der Spanne von 24-25% liegen. Diese wird auch von den Inputkosten und der Volatilität der Wechselkurse beeinflusst.

Der bereinigte effektive Steuersatz wird voraussichtlich zwischen 26 und 28% liegen, und die Dividendenausschüttungsquote dürfte sich in einer Spanne von 50-60% des bereinigten Nettogewinns bewegen.

Governance

Am 22. Oktober gab SIG bekannt, dass der Verwaltungsrat Ola Rollén an der Generalversammlung 2025 des Unternehmens zur Wahl zum Präsidenten des Verwaltungsrats vorgeschlagen wird. Wie früher angekündigt, hat sich der derzeitige Amtsinhaber Andreas Umbach entschieden, nicht zur Wiederwahl anzutreten, nachdem er das Unternehmen seit dem Börsengang im Jahr 2018 erfolgreich präsidiert hat.

Ola Rollén, schwedischer Staatsbürger, ist eine erfahrene Führungspersönlichkeit mit grosser unternehmerischer Erfahrung aus der Industrie und Fokus auf Wachstum und Wertschöpfung. Von 2000 bis 2022 war er President and CEO sowie Mitglied des Verwaltungsrats des schwedischen Industriekonzerns Hexagon AB. Im Jahr 2023 wurde er zum Präsidenten des Verwaltungsrats des Unternehmens gewählt. Ola Rollén ist zudem CEO der Investmentgesellschaft Greenbridge SA.

Kontakt für Investoren:

Ingrid McMahan
Director Investor Relations
Telefon: +41 52 543 1224
E-Mail: Ingrid.mcmahan@sig.biz

Kontakt für Medien:

Andreas Hildenbrand
Lemongrass Communications
Telefon: +41 44 202 5238
E-Mail: andreas.hildenbrand@lemongrass.agency

Über SIG

SIG ist ein führender Anbieter von Verpackungslösungen „for better“ – besser für unsere Kunden, für Verbraucherinnen und Verbraucher und für die Welt. Mit unserem einzigartigen Portfolio aus aseptischen Kartonpackungen, Bag-in-Box-Lösungen und Standbeuteln mit Verschlüssen arbeiten wir partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel- und Getränkeprodukte auf sichere, nachhaltige und erschwingliche Weise an Verbraucherinnen und Verbraucher in aller Welt zu bringen. Unsere Technologie und unsere herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden vielfältige Verpackungssysteme und -lösungen für innovative Produkte und smarte Produktionsprozesse anzubieten, die den sich ständig ändernden Bedürfnissen der Verbraucherinnen und Verbraucher gerecht werden. Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit und leitet uns auf unserem Weg, Verpackungen „for better“ zu schaffen – Verpackungen, die mehr für die Menschen und den Planeten tun, als sie in Anspruch nehmen.

Gegründet im Jahr 1853, hat SIG den Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz, und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Kompetenz und Erfahrung unserer weltweit rund 9.000 Mitarbeitenden ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 100 Ländern einzuge-

hen. 2023 produzierte SIG 53 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von EUR 3,2 Milliarden. SIG hat ein AA ESG-Rating von MSCI, eine Bewertung von 13,9 (geringes Risiko) von Sustainalytics, ein Platin-CSR-Rating von EcoVadis und ist im FTSE4Good Index vertreten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#).

Einblicke in Trends, die die Lebensmittel- und Getränkeindustrie beeinflussen, finden Sie im [SIG-Blog](#).

Disclaimer and cautionary statement

The information contained in this media release and in any link to our website indicated herein is not for use within any country or jurisdiction or by any persons where such use would constitute a violation of law. If this applies to you, you are not authorised to access or use any such information.

This media release contains "forward-looking statements" that are based on our current expectations, assumptions, estimates and projections about us and our industry. Forward-looking statements include, without limitation, any statement that may predict, forecast, indicate or imply future results, performance or achievements, and may contain the words "may", "will", "should", "continue", "believe", "anticipate", "expect", "estimate", "intend", "project", "plan", "will likely continue", "will likely result", or words or phrases with similar meaning. Undue reliance should not be placed on such statements because, by their nature, forward-looking statements involve risks and uncertainties, including, without limitation, economic, competitive, governmental and technological factors outside of the control of SIG Group AG ("SIG", the "Company" or the "Group"), that may cause SIG's business, strategy or actual results to differ materially from the forward-looking statements (or from past results). For any factors that could cause actual results to differ materially from the forward-looking statements contained in this media release, please see our offering circular for the issue of notes in June 2020. SIG undertakes no obligation to publicly update or revise any of these forward-looking statements, whether to reflect new information, future events or circumstances or otherwise. It should further be noted that past performance is not a guide to future performance. Please also note that quarterly results are not necessarily indicative of the full-year results. Persons requiring advice should consult an independent adviser.

The declaration and payment by the Company of any future dividends and the amounts of any such dividends will depend upon SIG's ability to maintain its credit rating, its investments, results, financial condition, future prospects, profits being available for distribution, consideration of certain covenants under the terms of outstanding indebtedness and any other factors deemed by the Directors to be relevant at the time, subject always to the requirements of applicable laws. The information contained in this media release is not an offer to sell or a solicitation of offers to purchase or subscribe for securities.

Some financial information in this media release has been rounded and, as a result, the figures shown as totals in this media release may vary slightly from the exact arithmetic aggregation of the figures that precede them.

In this media release, we utilise certain alternative performance measures, including but not limited to EBITDA, adjusted EBITDA, adjusted EBITDA margin, net capex, adjusted net income, free cash flow and net leverage ratio that in each case are not defined in International Financial Reporting Standards ("IFRS"). These measures are presented as we believe that they and similar measures are widely used in the markets in which we operate as a means of evaluating a company's operating performance and financing structure. Our definition of and method of calculating the alternative performance measures stated above may not be comparable to other similarly titled measures of other companies and are not measurements under IFRS or other generally accepted accounting principles, are not measures of financial condition, liquidity or profitability and should not be considered as an alternative to profit from operations for the period or operating cash flows determined in accordance with IFRS, nor should they be considered as substitutes for the information contained in our consolidated financial statements. You are cautioned not to place undue reliance on any alternative performance measures and ratios not defined in IFRS included in this media release.

Alternative performance measures

For additional information about alternative performance measures used by management that are not defined in IFRS, including definitions and reconciliations to measures defined in IFRS, please refer to the link below:

<https://www.sig.biz/investors/en/performance/definitions>